

## KAMINOFEN VON BRUNNER



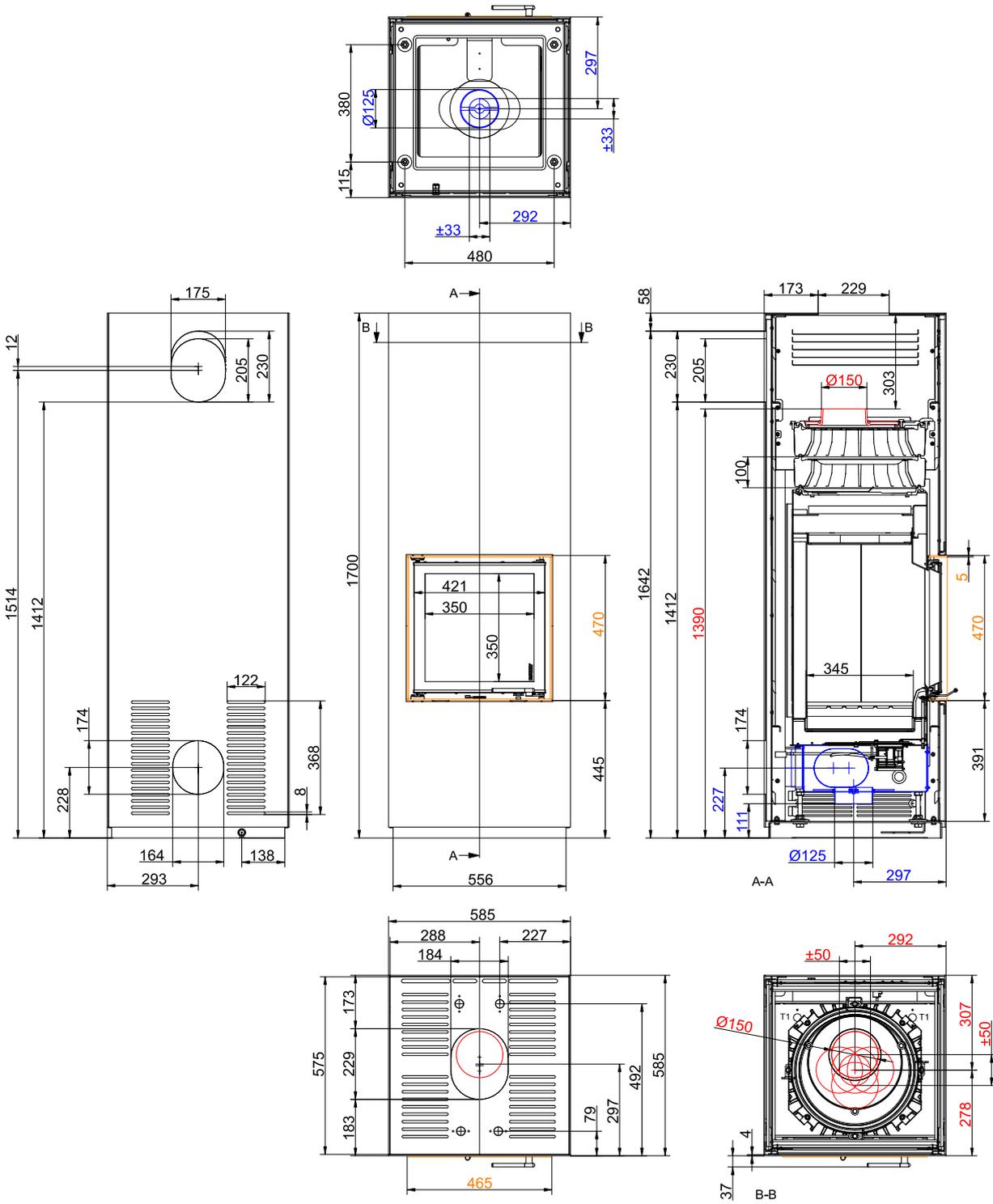
### BKO 42-42

Stand: 2025-06-02



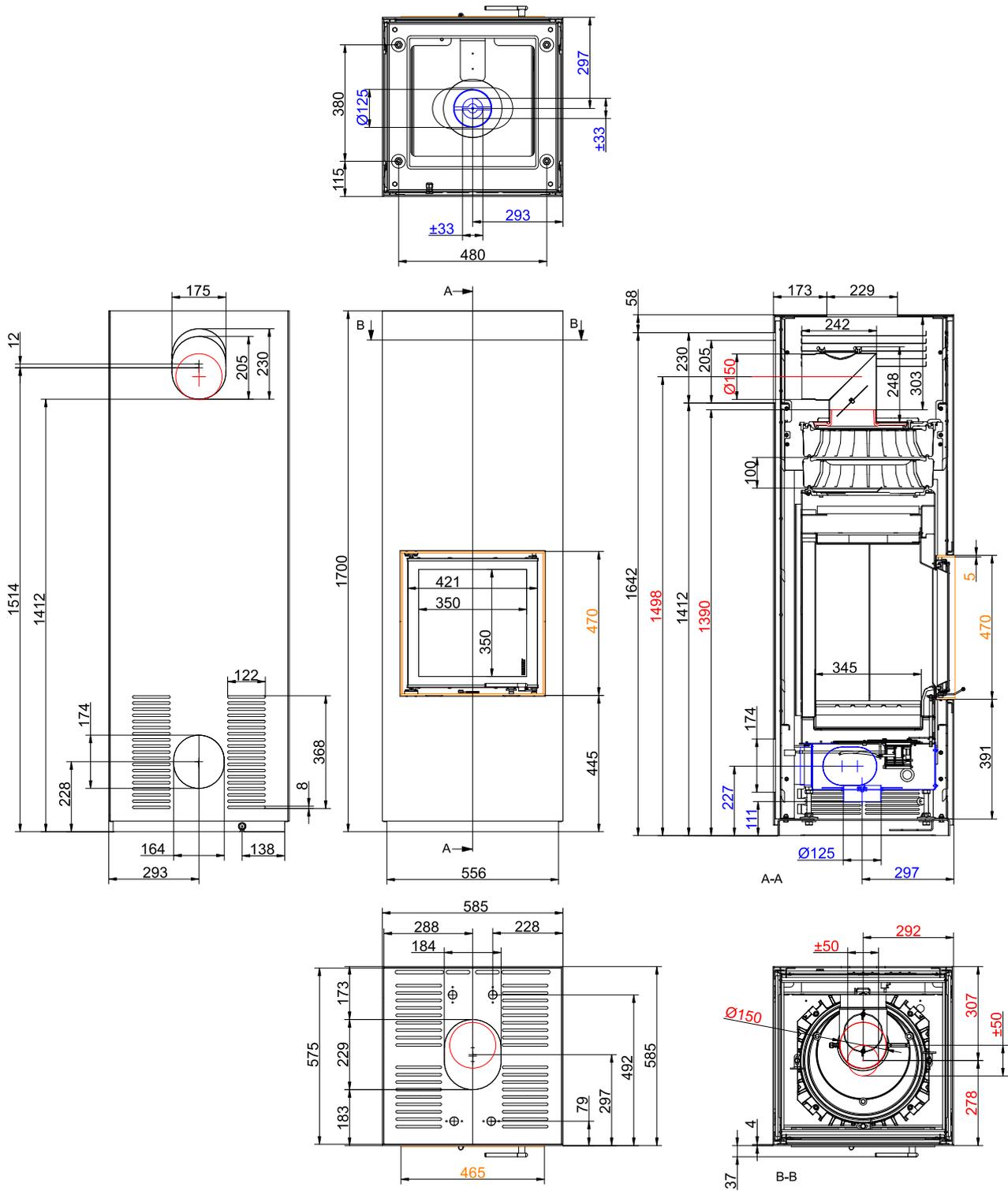
**BRUNNER**<sup>®</sup>  
*heizen auf bayerisch.*

# Maßblätter - BKO 42-42



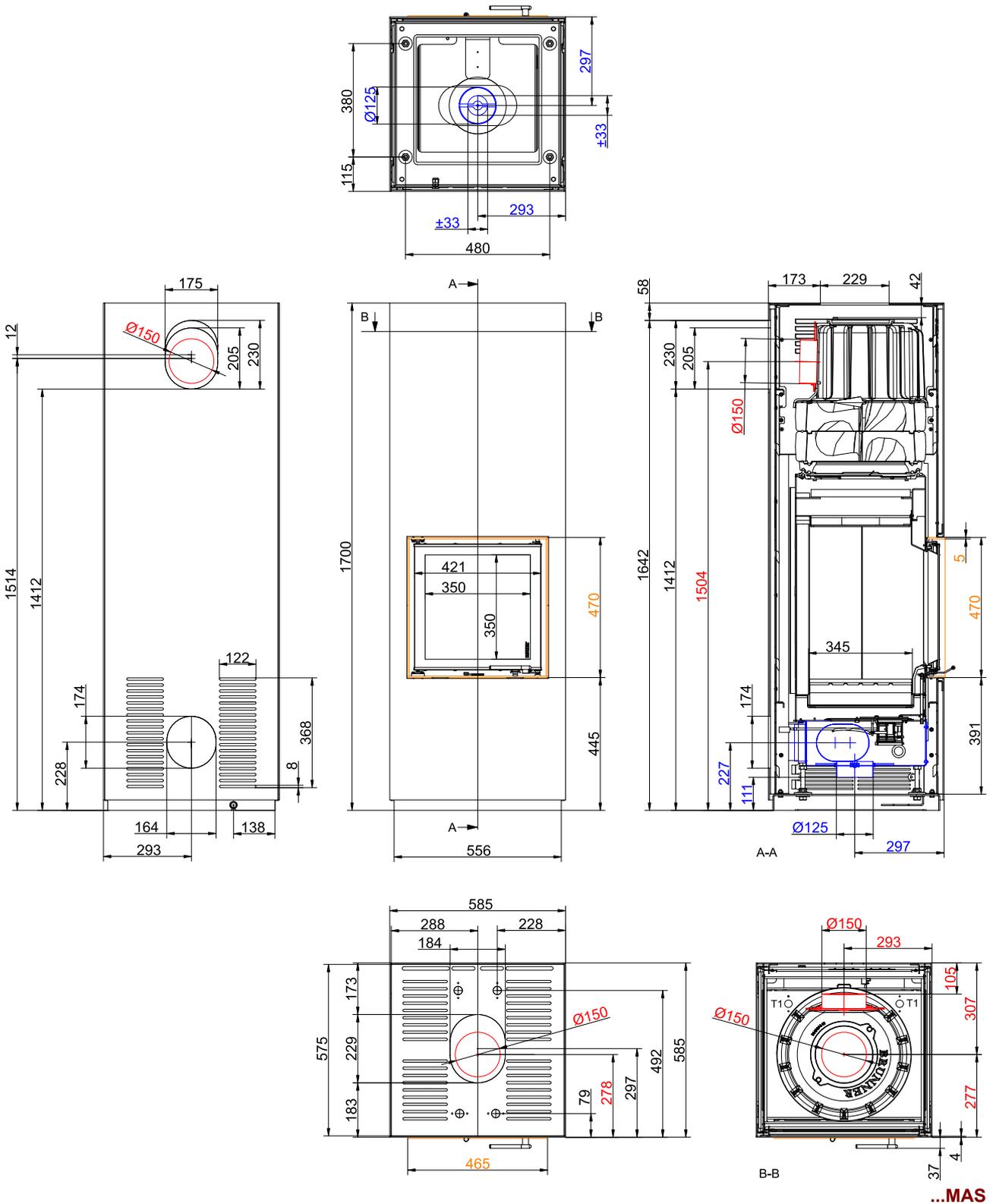
...Wärmetauscherringe Guss und Abgasstutzen senkrecht

# Maßblätter - BKO 42-42



...Wärmetauscherringe Guss, Bogen 90° und Abgasstutzen waagrecht

# Maßblätter - BKO 42-42



...MAS

Für Zeichnungsdaten zur CAD-Planung empfehlen wir PaletteCAD. Laufend aktualisierte Maßzeichnungen unter [www.brunner.de](http://www.brunner.de)  
 Rahmen/Abgasstutzen/Verbrennungsluftstutzen/Frontvarianten/Traglager farblich markiert.

# Planung und Einbau - BKO 42-42

Geprüft nach	EN 13240	
<b>Daten für Funktionsnachweis</b>		
Nennwärmeleistung	kW	7
Brennstoffumsatz	kg/h	2,1
Abgasmassenstrom	g/s	7,5
Abgastemperatur	°C	220
notwendiger Förderdruck <sup>1)</sup>	Pa	12
Verbrennungsluftbedarf	m³/h	18
Verbrennungsluftanschluß Ø	mm	125
<b>Verkleidungsbauteile <sup>2)</sup></b>		
Grundfläche (BxT)	mm	585 x 585
Bauhöhe	mm	1700
<b>Mindestabstände</b>		
zu sonstiger Anbauwand	cm	5
zu schützender / brennbarer Anbauwand	cm	5
zum Aufstellboden	cm	0
zur Decke (d <sub>c</sub> )	cm	60
<b>Luftquerschnitte</b>		
Zuluft	cm²	463
Umluft	cm²	420
<b>Mindestabstände im Strahlungsbereich, Glaskeramik / Glaskeramik beschichtet (GKB)</b>		
im Strahlungsbereich (d <sub>p</sub> )	cm	120 / 80
im Bodenbereich (d <sub>F</sub> )	cm	40 / 27
im Seitenwandbereich (d <sub>L</sub> )	cm	60 / 40
<b>Gewicht</b>		
Heizeinsatz	kg	158
Gesamtgewicht	kg	423
<b>Anforderung/Grenzwerte</b>		
EU / Deutschland	Ökodesign / 1. BImSchV (Stufe 2)	

1) Drosselklappe empfohlen

2) Merkmale Rohstahl („schwarzer Stahl“):

Unbehandelter Stahl mit individueller, unregelmäßiger Oberfläche und sichtbaren Gebrauchsspuren (Schweißverfärbungen, Fertigungsspuren und Unebenheiten).

Wird bei ca. 1200 Grad Celsius gewalzt - dabei entsteht eine natürliche Zunderschicht mit individueller Patina - bewusst unbearbeitet für eine authentische Optik.

Oberflächenanforderungen: Klasse A1 gemäß EN 10163-2:2004. Material- oder fertigungsbedingte Unregelmäßigkeiten („Ungänzen“) mit einer Tiefe von bis zu 0,2 mm sind herstellungsbedingt unvermeidbar und somit nicht reklamationwürdig. Eine Einstufung etwaiger Ungänzen als (Material-)Fehler ist erst bei Überschreitung des Grenzwerts von 0,4 mm Tiefe und einer Überprüfung der beeinflussten Zone des jeweiligen Verkleidungsteils möglich.

Nur für den Innenbereich geeignet.